

Primarschulhaus in Hausen am Albis

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **47 (1960)**

Heft 3: **Die Schule als offenes Haus**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-36719>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

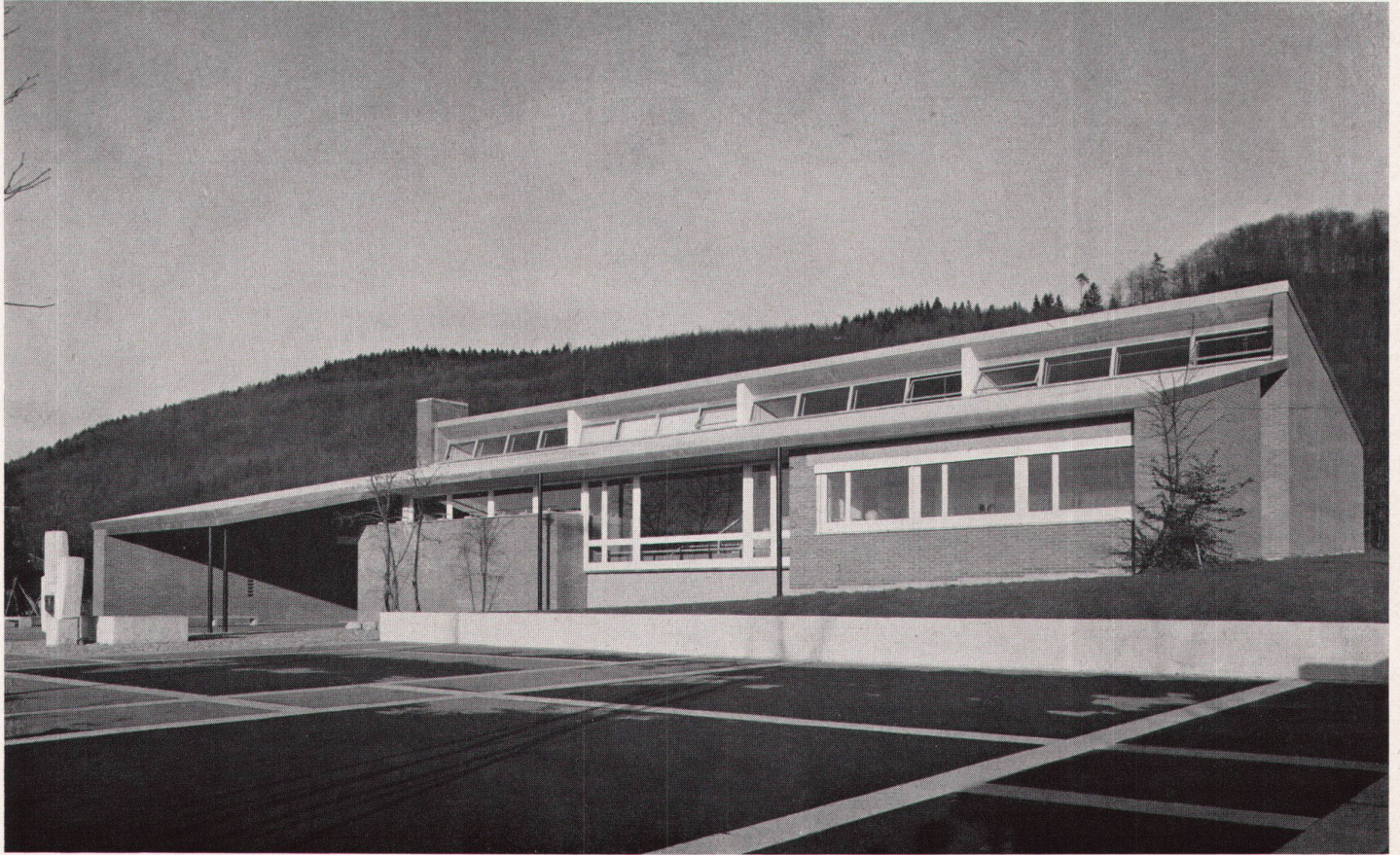
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Primarschulhaus in Hausen am Albis



1

1957/58. Architekt: Rudolf Küenzi BSA/SIA, Zürich

Das neue Primarschulhaus ist umgeben von Wiesen und liegt angrenzend an das bestehende Schulareal. Der einzigartige Ausblick geht im Osten gegen den bewaldeten Albishang, im Westen gegen den Pilatus und die Alpenkette. Die Unterrichtsräume werden gegen den Wald (Ruhezone), die Nebenräume, Halle und Lehrerzimmer gegen Pausenplatz und Spielwiese (Lärmzone) orientiert.

Die Klassenzimmer, quadratisch, mit doppelseitiger Belichtung, befinden sich im Obergeschoß. Die Halle mit der Aufgangstreppe zum Zwischen- und Obergeschoß ist räumlich mit den offenen Korridoren verbunden und verleiht der Schule im Innern eine großzügige Weiträumigkeit.

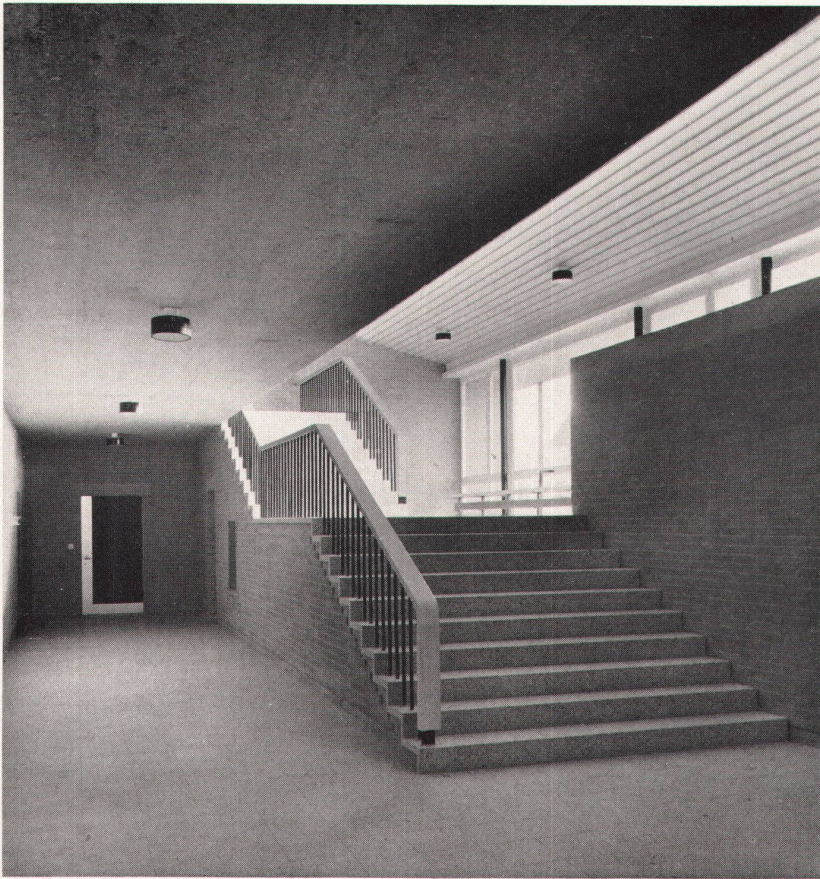
Das Raumprogramm umfaßt im Haupttrakt 4 Klassenzimmer, 1 Handarbeitszimmer für Mädchen, 1 Schulküche, 1 Aufenthalts- und Eßraum, 1 Lehrer- und Sammlungszimmer, 1 Handfertigkeitsraum für Knaben (noch nicht ausgebaut), im Nebentrakt 1 Abwartwohnung mit 4 Zimmern, 1 Lehrerwohnung (für ledige Lehrer) mit 2 Zimmern, Kochnische, Bad und WC, ferner die Heizung und 2 Archivräume im Untergeschoß. Anlagen im Freien: Pausenplatz, Spielwiese 95 x 35 m, Geräteplatz und 100-m-Laufbahn.



2

1
Westseite des Schulhauses mit Pausenplatz
Face ouest et préau de l'école
West elevation with recess courtyard

2
Ostseite mit Klassenzimmerfront
Face est avec les classes
East elevation with classroom face



3



4

Konstruktion und Materialien:

Sichtmauerwerk, Sichtbeton und Holz bilden die Elemente der Konstruktion. Nebst der Naturfarbe der verwendeten Materialien wurde bei der Farbgebung Zurückhaltung geübt. Die Zwischendecken sind aus Eisenbeton, Dachkonstruktion mit Hetzersparren und Eternitbedachung.

Die Schiebefenster und das hochliegende Fensterband in den Klassenzimmern sind mit Verbundglas verglast und mit äusseren Lamellenstoren versehen.

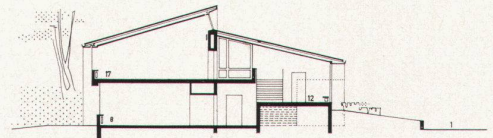
Künstlerischer Schmuck:

Ein freistehender Brunnen aus Granit auf dem Pausenplatz ist ein Werk von Bildhauer Josef Wyss, Zürich. Es war erfreulich, wie aufgeschlossen sich die Schulgemeinde in der Frage des künstlerischen Schmuckes zeigte.

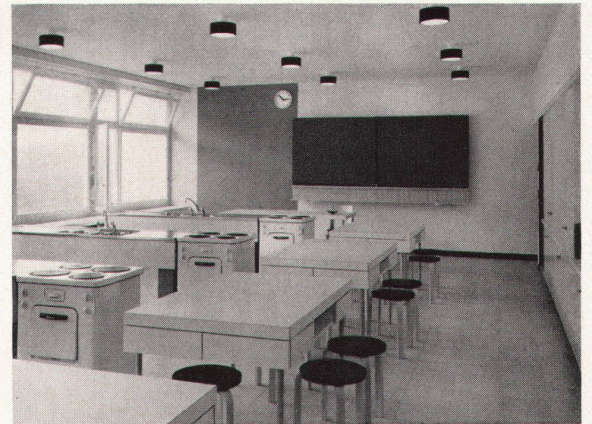
Baukosten pro Kubikmeter umbauten Raumes Fr. 112.60, einschließlich Honorare, jedoch ohne Mobiliar, Umgebungs- und Erschließungsarbeiten.

Mitarbeiter und Bauführung: Werner Hess.

Ingenieurarbeiten: H. Schoch, Ing., Zürich.



5



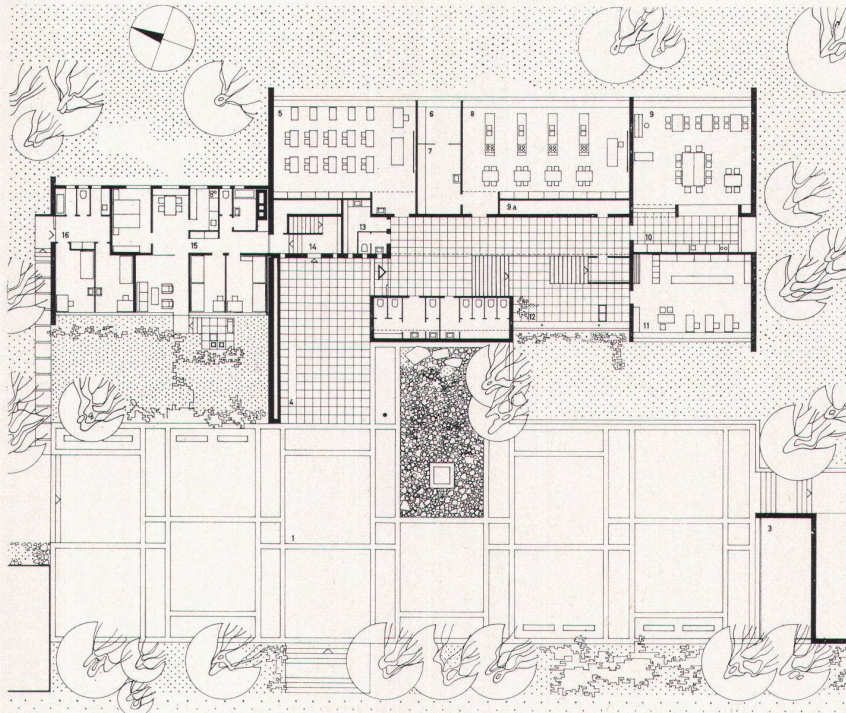
6

3
Halle mit Treppenaufgang
Hall et escalier
Hall with stairs

4
Pausenplatz auf der Westseite mit Brunnenanlage in Granit von Robert Wyss, Bildhauer, Zürich
Préau du côté ouest avec une fontaine de granit, œuvre du sculpteur zurichois Robert Wyss
Recess playground on west side with fountain in granite by sculptor Robert Wyss, Zurich

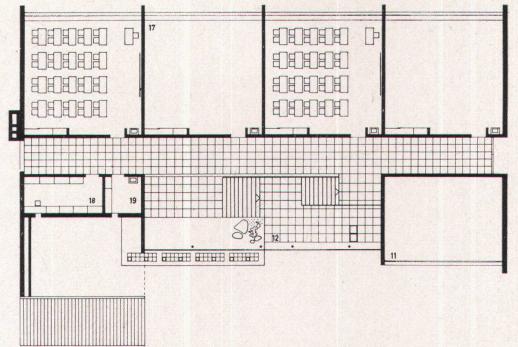
5
Querschnitt 1 : 500
Coupe
Cross-section

6
Hauswirtschaftsraum
Salle de l'école ménagère
Housekeeping classroom



7

7, 8
Erdgeschoß und Obergeschoß 1 : 500
Rez-de-chaussée et étage
Groundfloor and upper floor

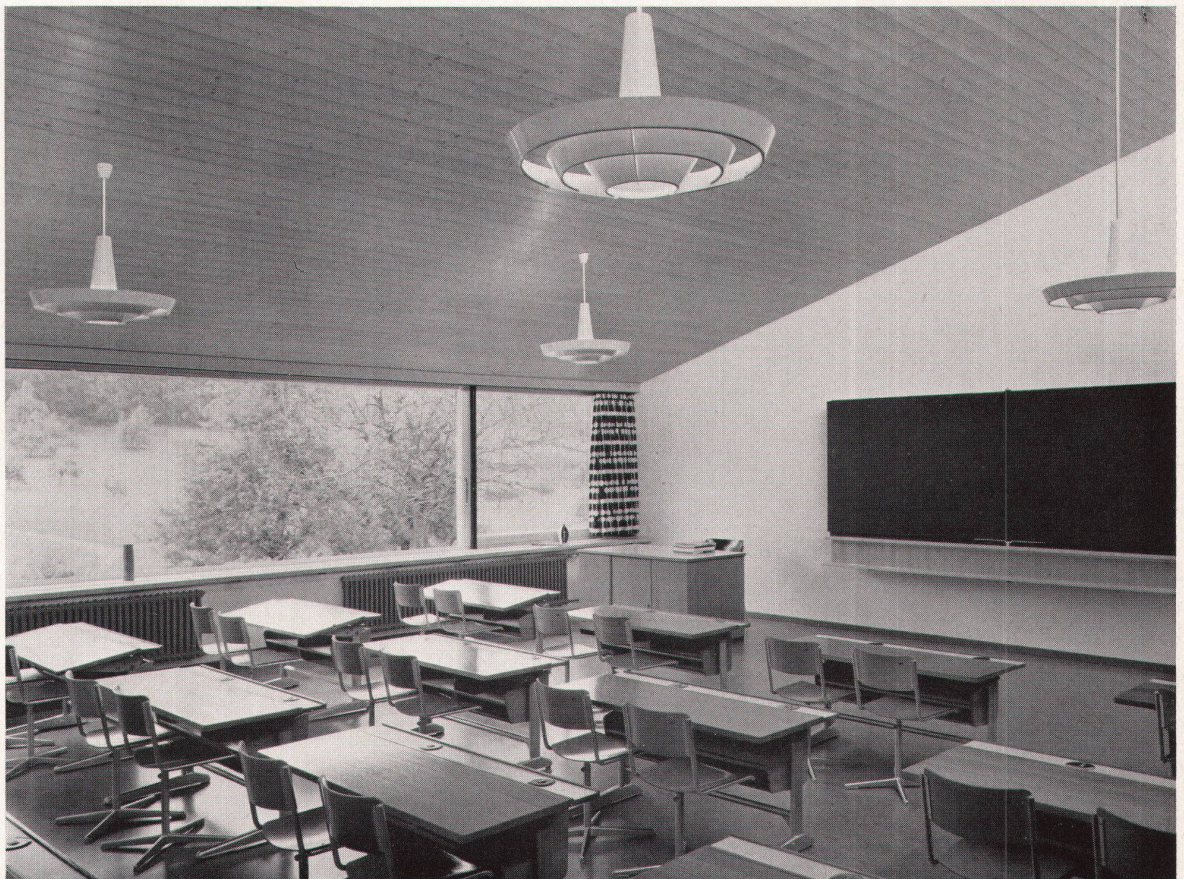


8

- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| 1 Pausenplatz | 10 Kochnische |
| 2 Spielwiese | 11 Lehrzimmer |
| 3 Abstellraum | 12 Halle |
| 4 Pausenhalle | 13 Putzraum |
| 5 Mädchenhandarbeit | 14 Eingang Abwart |
| 6 Vorratsraum | 15 Wohnung Abwart |
| 7 Putzraum | 16 Wohnung ledige Lehrer |
| 8 Schulküche | 17 Klassenzimmer |
| 9 Aufenthalts- und Eßraum | 18 Materialraum |
| 9a Stuhlmagazin | 19 Putzraum |

9
Klassenzimmer
Une salle de classe
Classroom

Photos: Erwin Küenzi, Zürich



9